

Pressemitteilung

Techtextil: Barmag setzt Technologieimpulse

High-Performance-Garne für die Mobilität von morgen

Remscheid, 19. Februar 2026 – Auf der diesjährigen Techtextil in Frankfurt (21.–24. April) präsentiert Barmag auf dem VDMA-Gemeinschaftsstand (Halle 12, C56) umfassende Lösungen für die Herstellung technischer Filamentgarne. Im Mittelpunkt stehen dabei Anwendungen, die im Automobilbau für mehr Sicherheit, Langlebigkeit und Effizienz sorgen.

Hochleistungsfilamentgarne für maximale Fahrzeugsicherheit

Moderne Fahrzeuge enthalten heute im Durchschnitt 30 bis 35 Kilogramm technischer Garne – ein Großteil davon wird für sicherheitsrelevante Komponenten wie Airbags oder Sicherheitsgurte eingesetzt. Für Airbag-Anwendungen kommen überwiegend Polyamid- sowie zunehmend Polyesterfilamentgarne zum Einsatz. Barmag bietet hierfür besonders energieeffiziente und produktive Technologien, die stabile Prozesse und konstant hohe Garnqualität ermöglichen. „Unsere Lösungen erfüllen weltweit alle anspruchsvollen Standards für Airbaggarne – und das über die gesamte Lebensdauer eines Fahrzeugs hinweg, unabhängig von Klima oder Einsatzbedingungen“, betont Dr. Jen Supra, Technologiemanager Technisch Garn bei Barmag.

Sicherheitsgurte: Präzision im High-Tenacity-Garnprozess

Auch Sicherheitsgurte setzen auf die Leistungsfähigkeit technischer Filamentgarne. Ein einziger Gurt besteht aus rund 300 HT-Filamentgarnen, deren hochfeste Einzelfilamente enorme Zugkräfte von über 3 Tonnen aufnehmen können – und sich gleichzeitig im Ernstfall kontrolliert dehnen müssen. Die patentierte Single Filament Layer Technologie von Barmag ermöglicht hier einen schonenden, hochpräzisen Prozess zur Herstellung von High-Tenacity (HT) Garnen für maximale Sicherheit.

Technische Garne für stabile Straßen – Geotextilien im Unterbau

Auch außerhalb des Fahrzeugs, etwa im Straßenbau, beweisen technische Garne ihre Leistungsfähigkeit. Für Geotextilien – etwa Geogitter unter Asphalt – werden Garne mit extrem hohen Titern bis 24.000 Denier benötigt. Anlagen von Barmag produzieren hierfür effizient drei Filamentgarne mit je 6.000 Denier, die sich kostengünstig zu einem höheren Titer zusammenfassen lassen.

Komplementär dazu liefert die Barmag Produktmarke Neumag Spinnvliestechnologien für Geotextilien aus Polyester oder Polypropylen, die durch hohe Produktionskapazitäten bei gleichzeitig niedrigem Energieverbrauch überzeugen.

Neumags PP Inline-Technologie übertrifft marktüblichen Standard für Geotextil Anwendungen

In der Stapelfaserproduktion setzt Barmag mit dem Neumag PP Inline-Konzept neue Maßstäbe bei Geotextilanwendungen. Die verbesserte Technologie ist geeignet für Festigkeiten höher als 6 cN/dtex bei gleichzeitig hoher Restdehnung. Damit übertreffen die Fasern die in diesem Anwendungsbereich bislang etablierten Parameter deutlich. Eine erste Produktionsanlage ausgestattet mit dem neuen Spinnereikonzept ging bereits vor kurzem bei einem namhaften Stapelfaserproduzenten im asiatischen Raum in Betrieb.

Bestandteil des Konzepts ist die im vergangenen Jahr eingeführte EvoDuct Luftführung; sie sorgt für eine effizientere Luftstromverteilung, reduziert den Energieverbrauch und verbessert die

Faserhomogenität. Die optimierte Monomer- und Heißluftabsaugung EvE-2, eine weitere Neumag Entwicklung, minimiert Turbulenzen und steigert zugleich die Spinnleistung.

3339 Zeichen inkl. Leerzeichen



Bildunterschrift:

Moderne Fahrzeuge enthalten heute im Durchschnitt 30 bis 35 Kilogramm technischer Garne – ein Großteil davon wird für sicherheitsrelevante Komponenten wie Airbags oder Sicherheitsgurte eingesetzt.

Über Barmag

Unter dem Traditionsnamen Barmag führt die Schweizer Rieter Gruppe seit 2026 ihr Chemiefasergeschäft als Tochtergesellschaft. Dazu gehören die im Markt etablierten Produktmarken Barmag und Neumag. Als zukunftsorientiertes Unternehmen sind Forschung und Entwicklung auf Energieeffizienz und nachhaltige Technologien (e-save) ausgerichtet.

Barmag ist einer der führenden Anbieter von Filamentspinnanlagen für Chemiefasern, Texturiermaschinen, BCF-Anlagen, Stapelfaseranlagen und Lösungen für die Produktion von Vliesstoffen. Zusammen mit ihrem Angebot an Polykondensations- und Extrusionssystemen und deren Schlüsselkomponenten deckt Barmag somit den gesamten Herstellungsprozess ab – vom Monomer bis zum texturierten Garn – und begleitet ihn mit kundenorientierten Engineering-Dienstleistungen. Abgerundet wird das Produktportfolio durch Automatisierungs- und Digitalisierungslösungen. Darüber hinaus offeriert Barmag hochpräzise Zahnrad dosierpumpen für die Textilindustrie und andere Branchen, darunter die Automobil-, Chemie- und Farbenindustrie.

Die Hauptmärkte für das Barmag Produktportfolio liegen in Asien, insbesondere in China, Indien, der Türkei sowie den USA. Weltweit beschäftigt Barmag rund 2.500 Mitarbeitende und ist in 120 Ländern mit Produktions-, Vertriebs- und Serviceorganisationen vertreten. In den Forschungs- und Entwicklungszentren in Remscheid, Neumünster (Deutschland) und Suzhou (China) entwickeln hochqualifizierte Ingenieure, Technologen und Techniker innovative und technologisch führende Produkte für die Welt von morgen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.barmag.com

Kontakt:

André Wissenberg
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 2191 67 2331
Fax +49 2191 67 1313
andre.wissenberg@barmag.com

Susanne Beyer
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 2191 67 1526
Fax +49 2191 67 1313
susanne.beyer@barmag.com